

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



dienstag, 25. august 1970

blatt 2468

fremdenverkehr:

amerikaner weiter vorne

5 wien, 25.8. (rk) auch im juli stellten die besucher aus den usa das groesste kontingent der wien-besucher. mit 40.000 touristen lagen sie an erster stelle vor den gaesten aus westdeutschland (30.000). an dritter stelle folgten die besucher aus den bundeslaendern (10.000), von denen wieder die steierer den staerksten anteil hatten (2.100).

wien registrierte im monat juli eine gesamt-naechtigungsanzahl von 410.000.

1044

eine werkshalle - so gross wie neun fussballplaetze in der neuen zentralwerkstaette der verkehrsbetriebe sind die ersten betriebsanlagen bald fertig

4 wien, 25.8. (rk) ein durchschnittlicher fussballplatz ist 7.350 quadratmeter gross, die werkshalle der neuen zentralwerkstaette der wiener verkehrsbetriebe erstreckt sich jedoch ueber mehr als 68.000 quadratmeter. sie ist 378 meter lang und 180 meter breit, das entspricht den ausmassen von neun fussballplaetzen. dazu kommen noch nebengebäude mit einer grundflaeche von mehr als 10.000 quadratmetern.

im herbst 1965 wurde mit den erdarbeiten auf dem 268.000 quadratmeter grossen grundstueck in simmering begonnen. dann setzte die detailplanung ein. jetzt naehern sich bereits die ersten betriebsanlagen der fertigstellung, im jahre 1973 sollen die arbeiten an diesem grossprojekt abgeschlossen sein.

fast schon fertig ist das grosse kesselhaus, dessen vier kessel 28 millionen waerme-einheiten liefern werden. ein kompliziertes schaltpult, mit dessen fernthermometern die temperatur in jedem teil des grossen komplexes staendig ueberprueft werden kann, ist das gehirn der anlage. alle vier kessel werden mit oel geheizt - zwei behaelter fuer je eine million liter stehen dafuer bereit -, zwei der vier kessel koennen auch mit erdgas betrieben werden. im rahmen des internen erdgas-verbundes der wiener stadtwerke werden die gaswerke fuer die hauptwerkstaette in zeiten des schwaecheren gasbedarfs, also vor allem im sommer, erdgas abgeben. bei grossem gasbedarf werden die kessel auf oel umgestellt.

durch begehbare tunnels fuehren die heisswasserleitungen zur grossen werkshalle und den nebengebäuden. es wurde eine ringleitung verlegt, die es ermoeglicht, im falle eines gebrechens ausschliesslich den schadhaften leitungsabschnitt abzusperren und die gesamte uebrige beheizung ungestoert fortzusetzen.

in nebengebäuden ausserhalb der werkshalle sind alle gefaehrlichen einrichtungen untergebracht wie die batterieladestation, die schweissanlage und die kunststoffbearbeitung. ab-

seits, und zwar gleich bei der zufahrt von der simmeringer hauptstrasse, liegt das im bau befindliche sozialgebäude mit der aerztlichen station.

die werkshalle ist im rohbau nahezu fertig, der spezialfussboden - ein industriehartbelag, der benzin-, benzol- und oelfest, fugenlos und fusswarm ist, wird aufgebracht, die installationen werden montiert. dazu gehoert auch die rohrpostleitung, die alle werksteile verbindet. selbstverstaendlich sind auch mehrere grossgarderoben mit dusch- und waschanlagen, ein speisesaal fuer 650 personen mit werkskueche, ein kleinerer speisesaal fuer selbstverpfleger und ein buffet vorgesehen. auch die umfahrungsstrasse naehert sich der fertigstellung. ausser den gleisen fuer die zu- und abfahrenden strassenbahnzuege wird auch eine 900 meter lange probestrecke fuer u-bahn-zuege angelegt werden.

die arbeiten sind so weit gediehen, dass bereits im september der probetrieb des kesselhauses aufgenommen werden kann und noch heuer die autobus-hauptwerkstaette nach simmering uebersiedeln soll.

1041

geehrte redaktion!

3 wir erinnern daran, dass morgen mittwoch, den 26. august, im presseforum gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k ueber die einfuehrung des gesundheitsspasses und die beabsichtigte umwandlung eines teiles der altersheime in geriatriische krankenhaeuser referieren wird.

zeit: mittwoch, 26. august, 11 uhr

ort: presseforum, 1, rathausstrasse 1.

1035

70. geburtstag von adalbert klaar

2 wien, 25.8. (rk) am 27. august vollendet hochschulprofessor dipl.-ing. adalbert k l a a r das 70. lebensjahr.

er wurde in wien geboren, studierte an der technischen hochschule architektur, erlangte den titel eines diplomingenieurs, das doktorat der technischen wissenschaften und das diplom des zivilarchitekten. 1942 wurde er privatdozent an der technischen hochschule. 1946 dozent an der universitaet, 1958 professor an der technischen hochschule. seit 1946 ist er auch staatskonservator im bundesdenkmalamt. adalbert klaar ist ein anerkannter fachmann auf den gebieten des siedlungswesens und der stadtplanung. zu seinen bekanntesten werken gehoeren die buecher ''die siedlungs- und hausformen des wienerwaldes'', ''die siedlungsformen von salzburg'' sowie eine reihe von karten in einschlaegigen geographischen publikationen. prof. klaar ist praesident des vereins fuer landeskunde von niederoesterreich und der geographischen gesellschaft in wien.

1034

aenderung beim 25. palaiskonzert:

kastela statt usunov

1 wien, 25.8. (rk) beim liederabend im palais schwarzenberg am mittwoch, dem 26. august, gibt es eine aenderung:

frau katja u s u n o v ist leider erkrankt und musste die geplante mitwirkung rueckgaengig machen. in freundlicher weise hat sich frau elsa k a s t e l a bereiterklaert, den ganzen abend zu gestalten. sie wird im ersten teil griechische lieder, im zweiten teil die zigeunerlieder von johannes brahms und - in russischer sprache - moussorgsky's ''kinderstube'' singen.

0926

fuehrungen im historischen museum der stadt wien
im september

6 wien, 25.8. (rk)

samstag, 5.9.: 15 uhr, wien vom 16. bis zum 18 jahrhundert
(dr. deutschmann)

sonntag, 6.9.: 10 uhr, wien im 19 jahrhundert (dr. deutschmann)

samstag, 12.9.: 15 uhr, wien im 20. jahrhundert (dr. bisanz)

sonntag, 13.9.: 10 uhr, gesamte schausammlung (dr. bisanz)

samstag, 19.9.: 15 uhr, ludwig von beethoven - leben -
schaffen - umwelt (dr. deutschmann)

sonntag, 20.9.: 10 uhr, wien zur zeit der tuerkenbelagerungen
(dr. deutschmann)

samstag, 26.9.: "tag der offenen tuer", 10 uhr, ludwig
van beethoven - leben - schaffen - umwelt (dr. duerigl), 11 uhr,
uebersichtsfuehrung durch die gesamte schausammlung (dr. duerigl)
13 uhr, ludwig van beethoven - leben - schaffen - umwelt
(dr. bisanz), 14 uhr, uebersichtsfuehrung durch die gesamte
schausammlung (dr. bisanz), 15 uhr, ludwig van beethoven - leben -
schaffen - umwelt (dr. deutschmann), 16 uhr, uebersichtsfuehrung
durch die gesamte schausammlung (dr. deutschmann).

uhrenmuseum 1, schulhof 2

sonntag, 6.9.: 10 uhr, wiener uhren aus drei jahrhundertern
(heinrich lunardi), 11,15 uhr, alte spieluhren und moderne
zeitmesser, mit vorfuehrung (heinrich lunardi)

sonntag, 20.9.: 10 uhr, astronomische kunstuhren (heinrich
lunardi), 11,15 uhr, mechanische spielwerke, mit vorfuehrung
(heinrich lunardi).

samstag, 26.9.: "tag der offenen tuer", 10, 11 und 15 uhr
uebersichtsfuehrung durch die gesamte schausammlung
(heinrich lunardi)

roemische ruinen unter dem hohen markt

sonntag 6.9., sonntag 13.9., sonntag 20.9., und samstag 26.9.
jeweils 10 uhr, uebersichtsfuehrung mit prof. neumann.
samstag, 26.9. "tag der offenen tuer" 15 uhr.

fuer geschlossene gruppen koennen auch andere termine vereinbart werden. telefonische anmeldung fuer das historische museum unter der nummer 42 804 klappe 741-46, fuer das uhrenmuseum unter der nummer 63 22 65. die fuehrungen sind kostenlos, es wird der normale eintrittspreis eingehoben.

1047

beethoven-ausstellung, 40.000. besucher:
eine hietzingerin aus chikago

7 wien, 25.8. (rk) fuenf tage vor ausstellungsschluss wurde in der volkshalle der 40.000. besucher registriert: damit zaehlt die beethoven-ausstellung der stadt wien bereits jetzt zur ersten garnitur solcher ausstellungen. stadtrat hans b o c k begruesste diensttag vormittag als 40.000. besucher frau dr. ilse f r i e s e n aus chikago. er hiess sie herzlich willkommen und ueberreichte ihr zwei wertvolle buecher als geschenk.

frau dr. friesen, als ilse s t r n a d t 1940 in wien geboren (''ich musste nach amerika heiraten, um zu einem deutschen namen zu kommen''), studierte kunstgeschichte und heiratete dann einen kanadier. sie lebt mit ihrem gatten und ihrem 2jaehrigen sohn in chikago.

die gebuertige hietzingerin war samstag zu einem mehrwoechigen urlaub in wien eingetroffen. das - wie sie sagte - ''auftanken mit kultur'' begann sie diensttag in der beethoven-ausstellung.

die ausstellung selbst ist noch bis einschliesslich sonntag, den 30. august, taeglich von 9 bis 19 uhr geoeffnet.

1154

eroeffnung der feuerwache simmering

8 wien, 25.8. (rk) 'es ist nicht zuletzt das verdienst der wiener feuerwehr, dass die brandschaeden in wien, bezogen auf die einwohnerzahl, im vergangenen jahr weit unter dem oesterreichischen durchschnitt liegen'', betonte buergermeister bruno m a r e k dienstag vormittag bei der eroeffnung der neuen zugwache in simmering. 'die feuerwehr kostet die stadt wien zwar jaehrlich viel geld, dieses geld ist aber in hinblick auf die sicherheit der bewohner gut angelegt'', fuhr der buergermeister fort. im weiteren verlauf der eroeffnungsrede betonte buergermeister marek, dass gerade in wien die gefahrenquellen sehr mannigfaltig sind und der feuerwehr schon aus diesem grund besondere bedeutung zukomme.

die neue zugwache simmering in der florian zedorferstrasse 6 ist wiens modernste feuerwache. der neubau kostete mit allen anlagen rund neun millionen schilling. in der feuerwache werden zwei loeschgruppen mit insgesamt 13 feuerwehrmaennern staendig untergebracht sein. daneben erfuehlt diese wache noch zahlreiche weitere aufgaben, darunter die erweiterte grundausbildung und die sportliche ertuechtigung der feuerwehrmaenner. durch die neue feuerwache wird vor allem eine konzentration der kraefte erreicht: sie ersetzt die beiden veralteten wachen auf dem parkplatz in kaiser-egersdorf. die neue wache in simmering ist die dritte neugebaute zugwache in wien.

die vierte neue zugwache soll in wien-landstrasse entstehen. oberbrandrat dipl.-ing. s a n y t r sprach der stadtverwaltung bei der begruessung bereits jetzt den dank dafuer aus, dass diese neue wache im naechsten jahr gebaut werden soll.

bezirksvorsteher wilhelm w e b e r erwaehrte die bedeutung der neuen brandwache in simmering fuer die bewohner dieses bezirkes.

nach der eroeffnung besichtigten die gaeste die neue zugwache. unter den anwesenden: die stadtraete b o c k , dkfm. h i n t s c h i g und stadtrat dkfm.dr. maria s c h a u m a y e r .

marek kondoliert zum ableben von dr. feldsberg

10 wien, 25.8. (rk) anlaesslich des ablebens des praesidenten der israelitischen kultusgemeinde, dr. ernst f e l d s b e r g, hat buergermeister bruno m a r e k am diensttag ein kondolenzschreiben an die kultusgemeinde gerichtet. in dem brief heisst es:

'das ableben ihres hochverehrten praesidenten, herrn dr. ernst feldsberg, hat mich zutiefst erschuettert. ich bitte sie, die aufrichtige anteilnahme, die ich nicht nur persoendlich sondern namens der wiener stadtverwaltung ausspreche, entgegenzunehmen.

praesident dr. ernst feldsberg, ein ebenso ueberzeugter jude wie aufrechter oesterreicher, hat nach den qualvollen jahren der hitler-barbarei seine kraefte zur linderung des leides der am leben gebliebenen rat- und hilfesuchenden juedischen buerger eingesetzt und ist dabei stets ein bescheidener mensch geblieben.

mit dr. ernst feldsberg verliert die israelitische kultusgemeinde ihren praesidenten, seine familie das treusorgende oberhaupt und alle menschen, die den verewigten bei lebenszeit kannten, einen treuen freund.

die verdienste des verewigten und das andenken an sein wirken bleiben unvergessen.

1412

preisguenstige gemuese- und obstsorten

9 wien, 25.8. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: paradeiser 3 bis 3,50 schilling, gurken 2 schilling, karotten 5 schilling je kilogramm, paprika 30 bis 40 groschen je stueck.

obst: birnen (qualitaetsklasse 1), 6,50 bis 8 schilling, pfirsiche 10 schilling, weintrauben 8 schilling, wassermelonen 3,50 bis 4 schilling je kilogramm.

1401

rohrgebrechen an der bundesstrasse 1

11 wien, 25.8. (rk) am hauptstrang der wientalwasserleitung ist in purkersdorf, niederoesterreich, im bereich der hellbruecke diensttag nach 6,30 uhr ein gebrechen aufgetreten, wodurch wasser auf die bundesstrasse nummer 1 austritt. es wurde sofort eine provisorische ampel installiert, um den verkehr auf der rechten **haelfte der strasse** abwickeln zu koennen, da die -stadtauswaerts gesehen - linke fahrbahnhaelfte auf eine laenge von 50 meter gesperrt werden musste.

man rechnet damit, dass diensttag abend die schadenstelle an dem wasserrohr (durchmesser 700 millimeter) freigelegt sein wird und man mit der reparatur beginnen kann. sollte es sich nur um einen schaden an einer muffe handeln, duerften die instandsetzungsarbeiten bis mittwoch frueh beendet sein, muss ein rohr ausgetauscht werden, wird die arbeit voraussichtlich bis mittwoch abend andauern. obwohl es sich um einen hauptstrang der wientalwasserleitung handelt, ist es zu keinerlei versorgungsschwierigkeiten gekommen.

an der behebung des schadens wird selbstverstaendlich auch die ganze nacht hindurch gearbeitet.

1502

rohrgebrechen richtigstellung

12 zu unserer meldung ueber ein rohrgebrechen an der bundesstrasse 1 bitten wir richtigzustellen, dass es sich um die bundesstrasse 227 (umfahrung purkersdorf) handelt.

1512

wesentlich schneller nach gross-enzersdorf
umstellung der linien 217 und 317 bringt auch vorteile
fuer den individualverkehr

13 wien, 25.8. (rk) am kommenden sonntag verkehren, wie bereits gemeldet, die strassenbahnzuege mit den linienzeichen 217 und 317 zum letzten mal. ab montag, dem 31. august, wird nur mehr zwischen dem bahnhof floridsdorf und dem kagraner platz die strassenbahn fahren, und zwar mit dem liniensignal 17. auf der uebrigen strecke werden nur mehr autobusse verkehren. das bedeutet, dass die fahrgaeste wesentlich schneller als bisher ans ziel kommen. auch dem individualverkehr in diesem bereich wird die umstellung spuerbare erleichterungen bringen. die umstellung wurde moeglich, weil durch die aenderungen im innderstaedtischen autobusverkehr personal und autobusse frei wurden.

drei autobuslinien werden ab kagraner platz neu installiert - 117 bis aspern, 217 bis essling und 317 bis gross-enzersdorf. die autobusse werden schaffnerlos gefuehrt und sind mit fahrscheinentwertern ausgestattet.

die haltestellen in der fahrtrichtung nach gross-enzersdorf sind: kagraner platz 52, hirschstettner strasse 5, 27, 88 und vor ostbahn, aspernstrasse vor amongasse, haschafeld, aspernstrasse 116, siegesplatz 22, gross-enzersdorfer strasse 15, vor flugfeldstrasse, esslinger hauptstrasse nach lannesgasse, esslinger hauptstrasse 58 und 168, wiener strasse nach josef reither-ring, rathausstrasse.

die haltestellen in der fahrtrichtung nach kagran sind: wiener strasse nach smola-kaserne, esslinger hauptstrasse 181, 99, 65 und 3, gross-enzersdorfer strasse gegenueber flugfeldstrasse, gross-enzersdorfer strasse 19, siegesplatz 5, aspernstrasse 119, vor haschafeld, aspernstrasse 9, vor ostbahn, hirschstettner strasse 79, 27 und 7, kagraner platz 52.

die ersten autobusse ab kagraner platz fahren um 4,49 uhr nach aspern, um 4,51 uhr nach essling und um 5,00 uhr

nach gross-enzersdorf. die letzten autobusse ab kagraner platz
fahren genau um mitternacht. ab gross-enzersdorf faehrt
der erste autobus um 5,30 uhr, der letzte um 0,30 uhr. ab
essling fahert der erste um 5,18 uhr, der letzte um 0,33 ab
aspersn der erste um 5,07 uhr, der letzte um 0,43 uhr.

1555

schweinehauptmarkt vom 25. august

14 wien, 25.8. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzuführen inland 3.307, hievon acht durchläufer, verkauft alles.

preise: extrem 18 bis 18.80, 1. qualitaet 17.10 bis 17.90, 2. qualitaet 16.40 bis 17, 3. qualitaet (15/23 stueck) 15.30 bis 16.20, zuchten extrem 13.60 bis 14, zuchten 12.70 bis 13.50, altschneider 11.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 43 groschen je kilogramm und betraegt 16.94. aussermarkt-bezuege in der zeit vom 21. bis 28. august (ohne direkteinbringungen in die bezirke) 222 stueck.

pferdehauptmarkt vom 25. august

15 wien, 25.8. (rk) auftrieb: 31 stueck, hievon 4 fohlen, herkunft: niederoesterreich 19, oberoesterreich 3, burgenland 8, tirol 1, verkauft als schlachttiere 19, unverkauft 12.

notierungen: fohlen 17 bis 19, extrem 0, 1. qualitaet 11 bis 11.50, 2. qualitaet 10 bis 10.75, 3. qualitaet 7.50 bis 9, auslandsschlachthof: 0.

marktverkehr: der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehrte sich um 56 groschen je kilogramm, und betraegt 10,36, fuer schlachtfohlen 18, pferde und fohlen 11,97.

verbrennung von 1.500 kilogramm teeroxyd
es gibt keine andere moeglichkeit, das giftige material zu beseitigen

16 wien, 25.8. (rk) fuer mittwoch, 8 uhr frueh, musste eine verbrennung in der spezialverbrennungsanlage der stadt wien im 12. bezirk, eibesbrunnergasse, angesetzt werden. diesmal geht es um hundert kunststoffbehaelter mit etwa 1.500 kilogramm teeroxyd.

das teeroxyd, ein grundstoff fuer die erzeugung von polyersterlacken, kam aus ungaryn und war fuer die firma stollack bestimmt. beim brand auf dem maxinger bahnhof am 17. august wurden die behaelter beschaedigt, ein teil des teeroxydes zersetzte sich infolge der hitze explosionsartig. die firma konnte die lieferung nicht mehr uebernehmen. ein ruecktransport nach ungaryn war ebenfalls unmoeglich. zwar erklaerte sich die lieferfirma bereit, 15 kaum beschaedigte behaelter von den insgesamt hundert zurueckzunehmen, doch lehnte die bundesbahn den transport wegen der gefaehrlichkeit des materials ab. teeroxyd - uebrigens ein recht teures material, ein kilogramm kostet etwa einen dollar (ungefaehr 26 schilling) - ist naemlich aeusserst giftig, veraetzungen sind unheilbar. so sprang wieder einmal das ''maedchen fuer alles'', die feuerwehr, ein. feuerwehrmaenner mit atem-, haut- und gesichtsschutz werden die behaelter auf zwei lastwagen der magistratsabteilung 48 verladen. unter ueberwachung von polizei- und feuerwehrwagen mit blaulicht faehrt der transport in die eibesbrunnergasse, wo die gefaehrliche last verbrannt wird. eine andere moeglichkeit, das giftige material zu beseitigen, gibt es nicht. dies wurde bei untersuchungen der versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien festgestellt.